

# N u t z - B l a t t

der Königl. Regierung zu Breslau.

Stück 30.

Breslau, den 23. Juli

1845.

## Allgemeine Gesetz-Sammlung.

Das 18te Stück der Gesetz-Sammlung enthält unter:

- Nr. 2580. Gefindeordnung für Neu-Vorpommern und das Fürstenthum Rügen. Vom 11. April 1845;
- Nr. 2581. Allerhöchste Kabinettsordre vom 18. April 1845, betreffend die Bestätigung des Reglements für die Tilgungskasse zur Erleichterung der Ablösung der Real-lasten in den Kreisen Mülhhausen, Heiligenstadt und Worbis; vom 9. April 1845; und
- Nr. 2582. Allerhöchste Kabinettsordre vom 16. Mai 1845, wegen Deklaration des Tarifs zur Erhebung des Brückengeldes für die Benutzung der Oberbrücke bei Kros-sen, vom 31. August 1835.

Das 19te Stück:

- Nr. 2583. Allerhöchste Kabinettsordre vom 11. Oktober 1844, die Emission von 500,000 Rthlr. Aktien der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft zur Tilgung der nach dem Privilegium vom 13. Februar 1843 emittirten Obligationen betreffend; und
- Nr. 2584. Allerhöchste Kabinettsordre vom 3. Mai 1845, betreffend die Bestätigung des unterm 23. Oktober v. J. notariell vollzogenen Statuts der Stettiner Strom-versicherungs-Gesellschaft.

## B e k a n n t m a c h u n g.

Der Plan zu dem Inquisitoriat- und Gefangenhause in Brieg, welcher nach Allerhöchster Bestimmung als Normalplan für die Ausführung ähnlicher Bauten dienen soll, ist nebst den dazu gehörigen zwölf Kupfertafeln gegenwärtig im Druck erschienen und der Verkauf dem hiesigen Buchhändler C. H. Jonas übertragen worden.

Der Verkaufspreis ist auf vier Thaler für jedes Exemplar festgesetzt.

Berlin, den 4. Juni 1845.

D a s J u s t i z - M i n i s t e r i u m.

(gez.) Bornemann.

## Verordnungen und Bekanntmachungen der Königlichen Regierung.

In Gemäßheit der Allerhöchsten Kabinetts-Ordre vom 8. Februar 1840 (Gesetz-Sammlung 32) bestimmen wir hiermit, daß die Kreis- und Lokalpolizeilichen-Verordnungen für den Ohlauer Kreis künftig durch Abdruck in dem Ohlauer Kreisblatte mit verbindlicher Kraft für das Publikum und für sämtliche Verwaltungs- und Justiz-Behörden publicirt werden, mit der Maaßgabe, daß mit dem Anfange des achten Tages, nachdem eine dergleichen Verordnung in dem gedachten Blatte abgedruckt worden, selbige im ganzen Kreise für gehörig bekannt gemacht anzunehmen ist, und daß die Tage hierbei vom Datum der Nummer des Blattes an, und dieses Datum mit eingerechnet, gezählt werden.

Breslau, den 28. Juni 1845.

I.

## Verordnungen und Bekanntmachungen des Königlichen Ober-Landes-Gerichts.

Die Verlosung der Seehandlungs-Prämien-Scheine betreffend.

Es sind dem unterzeichneten Königlichen Ober-Landesgerichte mehrere Exemplare der Liste über die am 1. d. M. erfolgte Ziehung von 90 Serien der Seehandlungs-Prämien-Scheine zugegangen, welche unter folgende Untergerichte vertheilt worden sind:

- 1) das hiesige Stadtgericht;
- 2) das Land- und Stadtgericht zu Brieg;
- 3) das Land- und Stadtgericht zu Schweidnitz;
- 4) das Land- und Stadtgericht zu Hirschberg;
- 5) das Land- und Stadtgericht zu Landeshut;
- 6) das Land- und Stadtgericht zu Glas;
- 7) das Land- und Stadtgericht zu Frankenstein;
- 8) das Land- und Stadtgericht zu Wohlau;
- 9) das Land- und Stadtgericht zu Kreuzburg;
- 10) das Fürstenthumsgericht zu Dels.

Allen übrigen hier nicht genannten Untergerichten des Departements wird dies mit der Anweisung bekannt gemacht, sich wegen Mittheilung der gedachten Liste oder Auskunftsertheilung in vorkommenden Fällen an die bezeichneten Gerichte zu wenden.

Breslau, den 16. Juli 1845.

Die Gerichtsbarkeit von Frankenthal, Militzcher Kreises, ist mit dem Königlichen Stadtgerichte zu Militzsch vereinigt worden, was wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Breslau, den 4. Juli 1845.

## Patentirung.

Dem Fabrik-Tischlermeister Rheinfeld zu Elberfeld ist unter dem 10. Juli 1845 ein Patent

auf verschiedene, an den Scheer-Rahmen angebrachte Verbesserungen, wie solche durch Beschreibung und Zeichnung nachgewiesen worden, in ihrer ganzen Zusammensetzung,

auf acht Jahre, von jenem Tage an gerechnet, und für den Umfang des preussischen Staats ertheilt worden.

## Patent = Aufhebungen.

Das dem Architekten Bley zu Leipzig und dem Modell-Tischler und Former Alte zu Brucke a. d. S. unterm 10. September 1844

auf eine Press-Vorrichtung zur Gewinnung von Rübensaft ertheilte Patent, ist erloschen.

Das dem Kaufmann Albert Schoppe hier, unterm 21. Oktober 1844, ertheilte Patent

auf ein Verfahren, aus Braunkohle eine braune und schwarze Farbe darzustellen, ist, da die Ausführung nicht nachgewiesen, wieder aufgehoben worden.

## C h r o n i k.

Docirt:

Der Lehrer Wilhelm Baum zum fünften Lehrer an der evangel. Schule zu Neumarkt; der bisherige interimistische Lehrer an der evangelischen Schule zu Sulkau, Suhrauer Kreises, Karl Forberg, zum wirklichen Schullehrer daselbst;

der bisherige interimistische Lehrer Johann Wilhelm Wanke zum wirklichen evangelischen Schullehrer in Katschkau, Suhrauer Kreises:

der bisherige Pastor zu Quickendorff, Reichenbacher Kreises, Karl August Ernst Ledig, zum Pastor in Marschwitz, Ohlauer Kreises;

Bestätigt:

Der zum Bürgermeister in Wohlau auf sechs Jahre gewählte vormalige Bürgermeister Langosch aus Trachenberg; ingleichen

der zum Kammerer in Wohlau auf sechs Jahr gewählte bisherige Kammerer Tilgner aus Zülz.

## B e r m ä c h t n i s s.

Die in Brieg verstorbene verwittwete Oberstlieutenant v. d. Heyde hat der dasigen Stadt-Armen-Kasse testamentarisch 50 Thaler ausgesetzt.

## P o c k e n = A u s b r u c h.

In Klein-Strenz, Wohlauer Kreises.

Getreide- und Fourage-Preis-Tabelle  
im Breslauischen Regierungs-Departement für den Monat Juni 1845.

Namen der Gäthe.	B e i g e n ber Äpfel.		R o g g e n ber Äpfel.		G e r s t e ber Äpfel.		H a f e r ber Äpfel.		S e u ber Gertr.		S t r o h bat Egga				
	gute 0	geringe rte	gute 0	geringe rte	gute 0	geringe rte	gute 0	geringe rte	gute 0	geringe rte	Gertr.	Egga			
Breslau . . . . .	1 22	10	1 15	6	1 14	4	1 11	11	5	9	29	23	6	23	1
Wring . . . . .	1 18	8	1 14	4	1 15	4	1 11	11	7	9	27	19	4	19	13
Frankenstein . . . . .	1 26	6	1 13	6	1 20	5	1 12	9	8	3	28	15	4	15	7
Blag . . . . .	1 29	6	1 16	6	1 18	3	1 13	6	1 1	1	26	18	4	18	5
Gubrau . . . . .	1 23	4	1 13	8	1 18	3	1 13	6	1 1	1	24	17	4	17	2
Gabelschwert . . . . .	1 22	6	1 16	6	1 16	10	1 12	9	1 4	3	26	18	4	18	6
Sernfließ . . . . .	1 22	—	1 19	6	1 16	10	1 12	9	1 9	1	28	28	4	28	10
Münsterberg . . . . .	1 22	—	1 18	—	1 17	9	1 15	6	6	1	29	14	3	14	5
Ramsau . . . . .	1 19	11	1 16	8	1 11	8	1 11	9	8	1	24	14	4	14	8
Ramsau . . . . .	1 22	—	1 16	8	1 16	11	1 11	8	1 3	1	26	20	5	20	1
Rammart . . . . .	1 23	—	1 16	—	1 17	—	1 13	—	4	6	1	29	5	29	6
Münsterf. . . . .	1 15	—	1 13	—	1 17	—	1 13	—	7	7	2	2	2	2	2
Soldau . . . . .	1 15	—	1 8	—	1 17	—	1 13	—	4	6	1	1	1	1	1
Sels . . . . .	1 16	4	1 15	1	1 11	1	1 9	4	1 1	1	29	10	3	10	4
Strausnitz . . . . .	1 20	—	1 18	—	1 10	6	1 11	9	1 3	8	27	39	7	39	29
Radebach . . . . .	1 19	6	1 11	6	1 18	9	1 12	9	1 8	6	27	28	4	28	20
Reichenheim . . . . .	1 25	—	1 14	6	1 19	6	1 15	—	6	1 1	27	23	5	23	15
Schwendnitz . . . . .	1 25	9	1 16	—	1 19	9	1 11	—	10	7	27	25	3	25	6
Ertman . . . . .	1 21	—	1 17	—	1 10	9	1 6	—	3	4	25	22	5	22	5
Ertman . . . . .	1 24	6	1 11	8	1 10	11	1 6	—	5	11	28	25	6	25	8
Ertrigan . . . . .	1 18	—	1 12	—	1 14	11	1 13	3	3	3	27	25	8	25	8
Woslow . . . . .	1 17	—	1 15	—	1 14	11	1 10	8	3	3	26	24	16	24	4
Kaadenberg . . . . .	1 15	6	1 14	6	1 10	8	1 7	6	2	10	29	24	15	24	15
Sam Durchschnitt . . . . .	1 21	4	1 14	10	1 14	4	1 10	7	1 5	4	1 2	1 1	1 1	3	4

Mittel-Preis 1 Mtl. 18 Gr. 1 Pf. 1 Mtl. 12 Gr. 5 Pf. 1 Mtl. 3 Gr. 8 Pf. — Mtl. 28 Gr. 9 Pf.  
Breslau, den 9. Juni 1845.

Sönigliche Regierung, Nachsehung des Innern.